



## Umbau und Sanierung des Freizeithauses Neubeckum und der Stadtbücherei Neubeckum

Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen

Beteiligungen: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit  
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen  
Fachbereich Jugend und Soziales  
Fachbereich Stadtentwicklung

Auskunft erteilt: Herr Dr. Hofbauer | 02521 29-7000 | hofbauer@beckum.de

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben  
27.06.2024 Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

#### Sachentscheidung

Der als Anlage zur Vorlage beigefügten Entwurfsplanung für den Umbau und die Sanierung der Stadtbücherei und des Freizeithauses Neubeckum einschließlich der Grünflächenplanung zwischen Gebäude und Gottfried-Polysius-Straße und der Neueinteilung des Bedienstetenparkplatzes wird als Grundlage für die Antragstellung auf Städtebauförderung zum 30.09.2024 zugestimmt.

#### Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind. Außerdem fallen für die Planung, Ausführung und Vorbereitung bei der Vergabe Honorarkosten nach der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen von rund 76.600 Euro an. Es entstehen Kosten für die entwurfsbegleitende Brandschutzberatung und die abschließende Erstellung des Brandschutzkonzeptes von rund 7.200 Euro. Auch werden Kosten von rund 8.200 Euro für eine Bauschadstoffuntersuchung erforderlich. Aktuell ist von Planungskosten von insgesamt rund 340.000 Euro und Baukosten von rund 1.800.000 Euro auszugehen. Die Schadstoffsanierung von Jugendteil, Bücherei, Seniorenteil einschließlich der Dachsanierung mit Baustelleneinrichtung, Sanierungsbereichseinrichtung und Entsorgung und Abtransport belaufen sich auf rund 400.000 Euro.

#### Finanzierung

Derzeit sind im Haushalt 2024 bei der Investitionsmaßnahme 00050042 – Bücherei/Freizeithaus Neubeckum Sanierung – unter dem Produktkonto 040105.785100 – Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen – 250.000 Euro für das Jahr 2024, 1.000.000 Euro für das Jahr 2025 und 750.000 Euro für das Jahr 2026 – jeweils mit Verpflichtungsermächtigung – für die Baumaßnahme bereitgestellt. Die Ansatzbildung erfolgte auf Basis der Kostenschätzung bei Stellung des Förderantrags im Oktober 2023 und ist für die Folgejahre fortzuschreiben.

## Erläuterungen:

Im Rahmen des Projektes A 02 des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) Neubeckum wurde im Januar 2024 das Architekturbüro Sickmann aus Hoetmar mit der Planung, Ausführungsplanung und Vorbereitung bei der Vergabe beauftragt, die Stadtbücherei Neubeckum und das Freizeithaus Neubeckum zu sanieren und umzubauen. Dabei liegt der Fokus auf der zukünftigen inhaltlichen Zusammenarbeit der Bücherei und des Jugendteils.

Unterstützt werden soll die inhaltliche Kooperation durch bauliche Veränderungen zwischen beiden Teilbereichen. Auch sollen energetische Verbesserungen im Gebäudebestand vorgenommen werden, wie die Erneuerung des Daches, der Einsatz von gebäude-naherzeugter Energie wie Fotovoltaik, die Verschattung der Fassaden der Bücherei zur Gewährleistung des sommerlichen Wärmeschutzes und die Minderung des CO<sub>2</sub>-Austausches durch den Einsatz nachhaltiger Materialien. Im Zuge der Sanierung sollen die Sanitäranlagen in allen 3 Gebäudeteilen modernisiert werden. Im Jugendteil soll der Putzmittelraum zu einer barrierefreien WC-Anlage umgebaut werden, die über einen WC-Lift und einen Wickeltisch verfügen soll. Die Eingänge, die in die Bereiche Bücherei, Jugendteil und Seniorenteil führen, sollen barrierefreie Türöffnungen erhalten. Die Flure sollen einen neuen Anstrich, neue Decken und Beleuchtungselemente erhalten. Auch die Bodenbeläge sollen erneuert werden. Aus der jetzigen klassischen Bücherei soll eine moderne Bibliothek werden. Die Stadtbücherei soll multifunktional ausgestattet werden und flexibel nutzbar sein. Neue mobile Funktionsmöbel, digitale Arbeitsplätze, WLAN, Maker Space mit 3D-Drucker, Lego-Robotik, eine automatisierte Buchrückgabe, ein Kinderlesebereich, ein Tresenbereich und die Schaffung eines Büroraumes im rückwärtigen Teil der Bücherei sollen dazu beitragen. Decken, effiziente Beleuchtungselemente und Bodenbeläge sollen erneuert werden, die Sichtmauerwerkswände sollen einen helleren Anstrich bekommen. Die derzeit im Gebäude verbauten Glasrahmenbauten der Treppenhäuser sollen zurückgebaut und durch moderne Brüstungselemente ersetzt werden. Sowohl die inhaltliche und bauliche Kooperation als auch die energetische Sanierung sind maßgebliche Faktoren zur Erreichung der Förderfähigkeit dieses Vorhabens.

Umgesetzt werden soll die Kooperation durch die Schaffung von Wanddurchbrüchen in den Gebäudetrennwänden des Flurs zwischen Bücherei und Jugendteil. Geplant ist, diese Wanddurchbrüche mit lichtdurchlässigen Türanlagen auszustatten. Auch soll zwischen den Funktionsbereichen Bücherei und Jugendteil eine zukünftige Barrierefreiheit im inneren und äußeren Bereich des Gebäudes geschaffen werden. Die Sicherstellung der Barrierefreiheit im äußeren Umfeld wird durch eine Rampe zwischen Gehweg, derzeitigem Parkplatz und Treppe zum Jugendteil realisiert. Die Grünanlage zwischen Baukörper und Gottfried-Polysius-Straße soll in diesem Zuge überarbeitet werden. Im Gebäudeinneren sollen die Gebäudedurchbrüche zwischen den Bereichen Jugendteil, Bücherei und Seniorenteil zusammen mit dem Einbau eines neuen Aufzugs den barrierefreien Zugang zu allen 3 Geschossen gewährleisten.

Bei der Workshop- und Infoveranstaltung am 23.04.2024 wurden den Beteiligten der Stadtbücherei und des Freizeithauses, den beiden Fördervereinen und den Fraktionen 2 unterschiedliche Grundrissvarianten vorgestellt. Bei der Planung vorgesehen ist ein sogenannter Durchlader-Aufzug, der entgegengesetzt sowohl in die Bücherei als auch in den Jugendteil je Geschoss öffnet.

Von Seiten der Fraktionen wurde vorgeschlagen, eine Empfehlung für die Lage des Aufzugs auszuarbeiten und im Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben am 16.05.2024 abstimmen zu lassen. Der Ausschuss entschied sich für die Lage des Aufzuges in der Bücherei (siehe Vorlage 2024/0123).

**Anlage(n):**

Entwurfsplanung